

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

<i>Name</i>	<i>Kurzbeschreibung</i>	<i>Bereich</i>	<i>Zielgruppe</i>	<i>Antragsfristen / Bemerkungen</i>
Deutsche Forschungslehrstühle am African Institute for Mathematical Sciences (AIMS)	Förderung von Lehrstühlen in panafrikanischen Exzellenzzentren (Förderung zunächst auf 4 Jahre befristet mit Ziel einer Verlängerung)	Fachgebiet Mathematik	Intern. Wissenschaftler	Für den aktuellen Förderzeitraum ist die Frist bereits abgelaufen.
Alexander von Humboldt-Professur	Internationaler Preis für Forschung in Deutschland (bis zu 5 Jahren gültig)	alle Fachgebiete	intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler	Jederzeit möglich Stichtage: 15. April und 15. September eines jeden Jahres (Auswahlgremium entscheidet in der Regel fünf bis sechs Monate nach Ablauf der Antragsfrist, d. h. in der Regel im April und September) Nominierungsverfahren
Bessel-Forschungspreis auch: Friedrich Wilhelm Bessel-Forschungspreis	Selbst gewählte Forschungsvorhaben in Deutschland in Kooperation mit Fachkollegen für einen Zeitraum von bis zu einem Jahr	alle Fachgebiete	intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler (Promotion darf nicht länger als 18 Jahre her sein)	jederzeit möglich (Auswahlgremium entscheidet zweimal jährlich im Frühjahr und Herbst) Nominierungsverfahren
Bundeskanzler-Stipendium	Aufenthalt von einem Jahr in Deutschland, um sich dort mit anderen von der Humboldt-Stiftung geförderten internationalen Nachwuchsführungskräften zu vernetzen und nach neuen Antworten auf die globalen Fragen unserer Zeit zu suchen	Arbeitsbereiche wie Politik, Wirtschaft, Medien, Verwaltung, Gesellschaft und Kultur	angehende Entscheidungsträger, Multiplikatoren und Impulsgeber aus den USA, der Russischen Föderation, der Volksrepublik China, Brasilien und Indien	15. September 2020 Eigenbewerbung mit Gastgeber
Capes-Humboldt-Forschungsstipendium für brasilianische Wissenschaftler	Stipendium für langfristiges Forschungsvorhaben in Deutschland (6-24 bzw. 6-18 Monate)	alle Fachgebiete	brasilianische Wissenschaftlerin/ brasilianische Wissenschaftler (Promotion vor weniger als 4 bzw. 12 Jahren)	Fristen werden in Kürze bekanntgegeben Eigenbewerbung mit Gastgeber Bewerber müssen sich mit identischen Unterlagen bei Capes und der AvH-Stiftung online bewerben

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

Forschungspreise für Spitzenwissenschaftler aus Deutschland	<p>Spitzenwissenschaftler aus Deutschland können mit Preisen von Partnerorganisationen der Alexander von Humboldt-Stiftung ausgezeichnet werden, Einladung bis zu einem Jahr zur Forschung im Gastland</p>	-	<p>dt. Wissenschaftlerin / dt. Wissenschaftler</p> <p>Partnerorganisationen werden vorgegeben</p>	<p>Gastländer: Frankreich, Belgien, Niederlande, Polen, Schweden, Brasilien, Kanada, Japan, Taiwan, VR China, Neuseeland, Chile, Finnland, Indien, Israel, Korea, Spanien, Südafrika, Ungarn</p> <p>Nominierung durch einen Fachkollegen und mittels Programmen einer ausländischen Partnerorganisation</p>
Feodor Lynen-Forschungsstipendium für erfahrene Wissenschaftler	<p>Selbst gewähltes, langfristiges Forschungsvorhaben (6 - 18 Monate) in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber aus dem Humboldt-Netzwerk im Ausland</p>	alle Fachgebiete	<p>dt. Wissenschaftlerin / dt. Wissenschaftler (bis zu 12 Jahre nach Promotion)</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich</p> <p>mindestens vier bis sieben Monate vor dem gewünschten Auswahltermin (Auswahlgremium entscheidet drei Mal pro Jahr, jeweils im Februar, Juni und Oktober)</p> <p style="text-align: center;">Eigenbewerbung mit Gastgeber</p>
Feodor Lynen-Forschungsstipendium für Postdoktoranden	<p>Selbst gewähltes, langfristiges Forschungsvorhaben (6 - 24 Monate) in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber an einer Forschungseinrichtung im Ausland</p>	alle Fachgebiete	<p>dt. Wissenschaftlerin / dt. Wissenschaftler (bis zu 4 Jahre nach Promotion)</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich</p> <p>mindestens vier bis sieben Monate vor dem gewünschten Auswahltermin (Auswahlgremium entscheidet drei Mal pro Jahr, jeweils im Februar, Juni und Oktober)</p> <p style="text-align: center;">Eigenbewerbung mit Gastgeber</p>
Forschungsstipendium der Japan Society for the Promotion of Science (JSPS)	<p>Selbst gewähltes Forschungsvorhaben in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber an einer universitären oder ausgewählten nationalen Forschungseinrichtung in Japan (short-term) 1- 12 Monate (standard) 12-24 Monate</p>	Alle Fachgebiete	<p>dt. Wissenschaftlerin / dt. Wissenschaftler (bis zu 6 Jahre nach Promotion)</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich</p> <p>mindestens vier bis sieben Monate vor dem gewünschten Auswahltermin (Auswahlgremium entscheidet drei Mal pro Jahr, jeweils im Februar, Juni und Oktober)</p> <p style="text-align: center;">Nominierungsverfahren</p>
Forschungsstipendium des Ministry of Science and Technology (MOST), Taiwan	<p>Selbst gewähltes Forschungsvorhaben (3–12 Monate) in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber an einer Forschungseinrichtung in Taiwan, der bereits Förderung durch das MOST erhalten hat</p>	alle Fachgebiete	<p>dt. Wissenschaftlerin / dt. Wissenschaftler (bis zu 12 Jahre nach Promotion)</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich</p> <p>mindestens vier bis sieben Monate vor dem gewünschten Auswahltermin (Auswahlgremium entscheidet drei Mal pro Jahr, jeweils im Februar, Juni und Oktober)</p> <p style="text-align: center;">Eigenbewerbung mit Gastgeber</p>

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

<p><u>Fraunhofer-Bessel-Forschungspreis</u></p>	<p>Selbstgewählte Forschungsvorhaben in Kooperation mit Fachkollegen an deutschen Fraunhofer-Instituten. Dauer: bis zu einem Jahr</p>		<p>Außereuropäische WissenschaftlerInnen (Promotion vor nicht länger als 18 Jahren)</p>	<p style="text-align: center;">Jederzeit möglich</p> <p>Auswahlsitzungen finden jeweils im Frühjahr und Herbst statt.</p> <p style="text-align: center;">Nominierungsverfahren</p>
<p><u>Frontiers of Research-Symposien</u> (nur in englischer Sprache)</p>	<p>Forschungssymposien zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten, Japan, dem Vereinigten Königreich, China, Indien, Israel, Brasilien und der Türkei</p>	<p>alle Fachgebiete</p>	<p>Gelehrte und Wissenschaftler aus Deutschland, den Vereinigten Staaten, Japan, dem Vereinigten Königreich, China, Indien, Israel, Brasilien und der Türkei</p>	<p style="text-align: center;">Teilnahme nur auf Einladung</p>
<p><u>Georg Forster-Forschungspreis</u></p>	<p>Auszeichnung derer, deren grundlegende Entdeckungen, neue Theorien oder Erkenntnisse das eigene Fachgebiet auch über das engere Arbeitsgebiet hinaus nachhaltig geprägt haben und von denen erwartet werden kann, dass sie auch in Zukunft an der Ausarbeitung forschungsbasierter Lösungsansätze für die spezifischen Herausforderungen der Schwellen- und Entwicklungsländer mitwirken.</p>	<p>alle Fachgebiete</p>	<p>intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler mit Staatsangehörigkeit eines Entwicklungs- oder Schwellenlandes (außer VR China und Indien) Arbeits- und Lebensmittelpunkt zum Zeitpunkt der Nominierung seit mindestens fünf Jahren in einem dieser Länder</p>	<p style="text-align: center;">Nominierungsfrist endet am 31. Oktober jeden Jahres</p> <p>Die Auswahlsitzung findet einmal jährlich im Sommer/Herbst des Folgejahres statt.</p> <p style="text-align: center;">Nominierungsverfahren</p>
<p><u>Georg Forster-Forschungsstipendium (HERMES)</u></p>	<p>langfristiges, selbstgewähltes Forschungsvorhaben (6 - 24 Monate) an einer Forschungseinrichtung in Deutschland in Zusammenarbeit mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber</p>	<p>alle Fachgebiete</p>	<p>Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen aus einem Entwicklungs- oder Schwellenland (außer VR China und Indien), deren Forschungsvorhaben für die weitere Entwicklung des Herkunftslandes oder der Herkunftsregion von hoher Relevanz sind</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich</p> <p>mindestens vier bis sieben Monate vor dem gewünschten Auswahltermin (Auswahlgremium entscheidet drei Mal pro Jahr, jeweils im Februar, Juni und Oktober)</p> <p style="text-align: center;">Nominierungsverfahren</p>
<p><u>Henriette Herz-Scouting-Programm</u></p>	<p>Förderung von Forschungsvorhaben internationaler WissenschaftlerInnen in Kooperation mit einem/einer Forschenden in Deutschland, der/die den Status eines „Scouts“ hat</p>	<p>Alle Fachgebiete</p>	<p>Intern. WissenschaftlerInnen (abgeschlossene Promotion vor nicht mehr als 12 Jahren), die nach der Promotion noch keine Forschungsaufenthalte durchgeführt haben und keinen Studienabschluss bzw. keine Promotion aus Deutschland haben</p>	<p>Förderung nur auf Vorschlag eines „Scouts“ einer deutschen Forschungseinrichtung</p>

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

<u>Hezekiah Wardwell-Stipendium</u>	Förderung einer Weiterbildung oder eines fortgeschrittenen Studiums an einer dt. Musikhochschule oder Konservatorium	Musiker, MusikwissenschaftlerInnen	Spanische Studierende	Bewerbungsschluss jeweils 10. Januar Eigenbewerbung mit Gastgeber
<u>Humboldt-Forschungspreis</u>	Auszeichnung des bisherigen Gesamtschaffens einer führenden Forscherpersönlichkeit selbst gewählte Forschungsvorhaben in Deutschland in Kooperation mit Fachkollegen und -kolleginnen Dauer: bis zu einem Jahr	alle Fachgebiete	intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler	jederzeit möglich (Auswahlgremium entscheidet zwei Mal jährlich im Frühjahr und Herbst) Nominierungsverfahren
<u>Humboldt-Forschungsstipendium für erfahrene Wissenschaftler</u>	selbst gewähltes langfristiges Forschungsvorhaben (6-18 Monate) in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber an einer Forschungseinrichtung in Deutschland	alle Fachgebiete	intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler (bis zu 12 Jahre nach Promotion) ausgenommen brasilianische Wissenschaftler (<u>Capes-Humboldt-Forschungsstipendium</u>)	jederzeit möglich (mindestens vier bis sieben Monate vor der gewünschten Auswahl Sitzung) (Auswahlgremium entscheidet dreimal im Jahr, jeweils im März, Juli und November) Eigenbewerbung mit Gastgeber
<u>Humboldt-Forschungsstipendium für Postdoktoranden</u>	selbst gewähltes, langfristiges Forschungsvorhaben (6-24 Monate) in Kooperation mit einem selbst gewählten wissenschaftlichen Gastgeber an einer Forschungseinrichtung in Deutschland	alle Fachgebiete	intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler (bis zu 4 Jahre nach Promotion) ausgenommen brasilianische Wissenschaftler (<u>Capes-Humboldt-Forschungsstipendium</u>)	jederzeit möglich (mindestens vier bis sieben Monate vor der gewünschten Auswahl Sitzung) (Auswahlgremium entscheidet dreimal im Jahr, jeweils im März, Juli und November) Eigenbewerbung mit Gastgeber
<u>Internationales Klimaschutzstipendium</u>	Förderung forschungsnaher Projekte eigener Wahl in den Bereichen Klimaschutz und klimarelevanter Ressourcenschutz bei einem selbstgewählten Gastgeber in DE	Natur-, Ingenieurs-, Rechts-, Wirtschaftswissenschaften	WissenschaftlerInnen aus außereuropäischen Schwellen- und Entwicklungsländern (erster Abschluss vor nicht länger als 12 Jahren)	Die nächste Bewerbungsrunde startet am 15. September 2020
<u>Institutspartnerschaften</u>	langfristige Forschungs Kooperationen zwischen Wissenschaftlern in Deutschland und im Ausland, Institutspartnerschaften im Rahmen der Alumni-Förderung	alle Fachgebiete	Forschungsinstitute	jederzeit möglich (Auswahlgremium entscheidet zwei Mal jährlich, üblicherweise im April und im Oktober eines Jahres) gemeinsamer Antrag eines Forschungsinstituts in Deutschland und im Ausland

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

<p style="text-align: center;"><u>Konrad Adenauer-Forschungspreis für kanadische Geisteswissenschaftler</u></p>	<p>Förderung der wissenschaftlichen Beziehungen zwischen Kanada und Deutschland, selbstgewählte Forschungsvorhaben in Deutschland in Kooperation mit deutschen Fachkollegen und -kolleginnen für einen Zeitraum von bis zu einem Jahr</p>	<p style="text-align: center;">alle Fachgebiete</p>	<p style="text-align: center;">kanadische Wissenschaftlerin / kanadische Wissenschaftlerin</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich (Auswahlgremium entscheidet zweimal jährlich im Frühjahr und Herbst) Nominierungsverfahren</p>
<p style="text-align: center;"><u>Sofja Kovalevskaja-Preis</u></p>	<p>Förderung des Aufbaus einer Arbeitsgruppe in DE zur Durchführung eines innovativen Forschungsprojekts eigener Wahl</p>	<p style="text-align: center;">-</p>	<p style="text-align: center;">Internationale WissenschaftlerInnen (Promotion vor weniger als 6 Jahren)</p>	<p style="text-align: center;">Im Zuge einer derzeit stattfindenden Strategiediskussion wird auch die Ausschreibung des Sofja Kovalevskaja-Preis geprüft. Derzeit keine Bewerbung möglich.</p>
<p style="text-align: center;"><u>Max Planck – Humboldt-Forschungspreis</u></p>	<p>Das Gesamtschaffen eines besonders innovativen Wissenschaftlers wird ausgezeichnet und ihm ermöglicht ein eigenes Forschungsformat in Kooperation mit deutschen Forschungskollegen zu verwirklichen</p>	<p style="text-align: center;">Jährlich wird zw. Geistes- und Naturwissenschaften gewechselt</p>	<p style="text-align: center;">intern. Wissenschaftlerin / intern. Wissenschaftler (bis 15 Jahre nach Promotion)</p>	<p style="text-align: center;">Nominierungsverfahren durch Max-Planck-Institut</p>
<p style="text-align: center;"><u>Philipp Franz von Siebold-Preis</u></p>	<p>besseres gegenseitiges Verständnis von Kultur und Gesellschaft in Deutschland und Japan, Forschungsaufenthalt in Deutschland bis zu einem Jahr</p>	<p style="text-align: center;">alle Fachgebiete</p>	<p style="text-align: center;">japanische Wissenschaftlerin / japanischer Wissenschaftler (max. 50 Jahre alt)</p>	<p style="text-align: center;">Entscheidung 1x jährlich Nominierungsverfahren</p>
<p style="text-align: center;"><u>Philipp Schwartz-Initiative</u></p>	<p>Hochschulen und Forschungseinrichtungen erhalten die Möglichkeit, geflüchtete WissenschaftlerInnen im Rahmen eines Vollstipendiums für 24 Monate aufzunehmen</p>	<p style="text-align: center;">Alle Fachgebiete</p>	<p style="text-align: center;">WissenschaftlerInnen, die im Sinne der Programminformation als gefährdet gelten</p>	<p style="text-align: center;">Frist für die nächste Ausschreibungsrunde ist der 11.09.2020 Antragsstellung an der Universität Jena über das Internationale Büro. Keine Eigenbewerbungen möglich. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte gawi@uni-jena.de</p>
<p style="text-align: center;"><u>Reimar Lüst-Preis</u></p>	<p>Förderung von WissenschaftlerInnen, die sich als Multiplikatoren besonderer Verdienste um die nachhaltige Förderung der bilateralen Beziehungen zwischen DE und dem Heimatland verdient gemacht haben</p>	<p style="text-align: center;">Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen</p>	<p style="text-align: center;">Intern. WissenschaftlerInnen</p>	<p style="text-align: center;">jederzeit möglich (Auswahlgremium entscheidet zweimal jährlich im Frühjahr und Herbst) Nominierungsverfahren</p>

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

Förderung für Alumni in Deutschland

<i>Name/Art der Förderung</i>	<i>Ziel der Förderung</i>	<i>Art der Förderung</i>	<i>Antragberechtigte</i>
<u>Feodor-Lynen-Rückkehrerstipendium</u>	Förderung der Reintegration in Deutschland	Fördert die Durchführung eines international ausgerichteten Forschungsprojekts Netzwerkförderung: Ausländischer Gastgeber soll an aufnehmende Institution eingeladen werden; Stipendiat soll als Campus-Berater und Gastgeber für AvH Gastwissenschaftler tätig werden	Dauer max. 12 Monate (gefördert wird nur, wenn keine anderen Einnahmenquellen vorhanden sind (Arbeitsvertrag, Sozialleistungen) Kann bis 9 Monate vor und spätestens 6 Monate nach Beendigung des Auslandsaufenthaltes beantragt werden
<u>Druckkostenbeihilfe</u>	Förderung von Publikationen	Zuschuss zu erforderlichen Druckkosten zur Veröffentlichung der Forschungsergebnisse, die mit der AvH-Stiftung im Zusammenhang stehen (Resultate des Forschungsaufenthaltes)	Nur für Humboldtianer
<u>Erneute Forschungsaufenthalte im Ausland</u>	Intensivierung der Kooperation mit Mitgliedern des Humboldt-Netzwerks im Ausland	Kurzaufenthalte im Ausland von bis zu 30 Tagen: Wissenschaftlicher Austausch, Informations- und Kongressbesuche Erneuter Forschungsaufenthalt im Ausland von bis zu 3 Monaten: Durchführung gemeinsamer Forschungsarbeiten	Nur für Alumni des Feodor Lynen-, JSPS- und des MOST Forschungsstipendiums
<u>Einladung von Mitgliedern des Humboldt-Netzwerks nach Deutschland</u>	Intensivierung der Kooperation mit Mitgliedern des Humboldt-Netzwerks im Ausland	Kurzaufenthalte von bis zu 2 Wochen für Vorträge und Pflege wissenschaftlicher Kontakte am Heimatinstitut und ggf. weiteren Forschungseinrichtungen in DE	Für Mitglieder des Humboldt-Netzwerks aus dem Ausland an Instituten von Feodor Lynen-, JSPS- und MOST Alumni Antrag erfolgt durch den Alumnus
<u>Institutionspartnerschaften</u>	Förderung langfristiger Forschungsk Kooperationen mit Fachkollegen im Ausland	Bündelung von Fördermaßnahmen zu längerfristigen Kooperationen Gefördert werden können Forschungsbesuche (bis zu 3 Monate), Organisation von Tagungen und Workshops, Verbrauchsmittel, Druckkosten, Hilfskräfte	Kann nur von AvH-Alumni aus ausgewählten Ländern beantragt werden (s. <u>Länderliste</u>)